

Stand: 31.05.2026 07:54:02

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/21758

"Überschießende Regulierung in der EU-Gebäude-Energieeffizienz-Richtlinie (EPBD) verhindern"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/21758 vom 14.03.2022
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/23255 des BV vom 21.06.2022
3. Beschluss des Plenums 18/23445 vom 30.06.2022
4. Plenarprotokoll Nr. 118 vom 30.06.2022



## Antrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Hans Friedl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**,

**Jürgen Baumgärtner, Josef Zellmeier, Alexander König, Walter Nussel, Jochen Kohler, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag, Franz Josef Pschierer, Josef Schmid, Angelika Schorer, Thorsten Schwab, Klaus Stöttner, Martin Wagle** CSU

### **Überschießende Regulierung in der EU-Gebäude-Energieeffizienz-Richtlinie (EPBD) verhindern**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene, insbesondere über den Bundesrat, dafür einzusetzen, dass sich der Bund auf EU-Ebene dafür einsetzt, dass die geplante Novellierung der EU-Gebäude-Energieeffizienz-Richtlinie (EPBD) nicht zu Lasten der Verfügbarkeit von bezahlbarem Wohnraum, dem Neubau von Wohnraum und der Fähigkeiten von Land und Kommunen zur Errichtung neuer Gebäude ausgestaltet wird und diejenigen Regelungen entfallen, die diesen Grundsätzen nicht genügen. Das gilt insbesondere für folgende Regelungen des im Dezember 2021 veröffentlichten Entwurfs:

- Sanierungspflicht für Nichtwohngebäude und Gebäude der öffentlichen Hand bis 2027 (auf Effizienzklasse F) bzw. 2030 (auf Effizienzklasse E)
- Sanierungspflicht für Wohngebäude bis 2030 (auf Effizienzklasse F) bzw. 2033 (auf Effizienzklasse E)
- Pflicht zur Errichtung emissionsfreier Gebäude bei privaten Neubauten ab 2030
- Pflicht zur Errichtung emissionsfreier Gebäude durch die öffentliche Hand ab 2027

### **Begründung:**

Die EU-Kommission hat Mitte Dezember 2021 einen Entwurf für eine novellierte EPBD vorgestellt.<sup>1</sup> Diese sieht vor, dass ab dem Jahr 2030 eine Sanierungspflicht für Gebäude der Energieeffizienzklasse G auf mindestens Klasse F gelten soll. Außerdem müssen private Neubauten ab 2030 emissionsfrei sein, für staatliche Gebäude soll dies sogar schon ab 2027 der Fall sein.

Es besteht schon aktuell eine Knappheit an bezahlbarem Wohnraum, insbesondere in stark nachgefragten Wohnlagen. Außerdem sind in letzter Zeit die Preise für Baustoffe

---

<sup>1</sup> [https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip\\_21\\_6683](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_21_6683)

stark gestiegen und die Verfügbarkeit von Baustoffen ist stark zurückgegangen, teilweise besteht sogar ein eklatanter Mangel. Daher steht zu befürchten, dass die vorgeschriebenen Sanierungen entweder mangels Investitionsbereitschaft bzw. -fähigkeit gar nicht erfolgen und der Wohnraum infolgedessen gar nicht mehr zur Verfügung stehen wird (d. h. Leerstand oder Abriss) oder zu einer massiven Verteuerung von aktuell noch bezahlbarem Wohnraum führen werden. Im Bereich des selbst genutzten Wohneigentums ist im Falle einer Sanierungspflicht zudem mit sozialen Härten zu rechnen. Für viele Bürger stellt ein Eigenheim einen wesentlichen Teil der Altersvorsorge dar, zusätzliche Belastungen durch vorgezogene Sanierungsmaßnahmen oder Strafzahlungen aufgrund der Nichtumsetzung einer Sanierungspflicht werden häufig nicht zumutbar sein. Selbst bei der Annahme eines weiteren Anstiegs der Energiepreise führt dies erwartbar zu einer deutlichen Verschlechterung der Lebenssituation für Personen, die auf bezahlbaren Wohnraum dringend angewiesen sind.

Die steigende Nachfrage nach Wohnraum kann nur durch einen verstärkten Zubau von Wohnraum dauerhaft sinnvoll befriedigt werden. Daher sind Hemmnisse für Neubauten dringend zu vermeiden. Die geplante Emissionsfreiheit für private Neubauten ab 2030 stellt ein solches Hemmnis dar.

Zur Bewältigung der Folgen der Coronapandemie haben Bund, Länder und Kommunen ihre Verschuldung um einen dreistelligen Milliardenbetrag ausgedehnt.<sup>2</sup> Die daraus folgenden Belastungen für die öffentlichen Haushalte durch Zinszahlungen und Tilgungen sollten nicht zu schnell durch zusätzliche Vorschriften – etwa die Vorgabe nur noch emissionsfreie Gebäude zu errichten – verstärkt werden, welche die Kosten bei Investitionen der öffentlichen Hand erhöhen. Letztendlich würde dies zur Gegenfinanzierung nur zu steigenden Steuern oder Abgaben führen oder anderweitige wichtige Investitionen des Staates müssten verzögert bzw. ganz unterlassen werden.

---

<sup>2</sup> <https://www.bundesfinanzministerium.de/Monatsberichte/2021/10/Inhalte/Kapitel-3-Analysen/3-1-mittelfristige-projektion-oeffentliche-haushalte-2021-bis-2025.html>



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr**

**Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Hans Friedl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER),  
Jürgen Baumgärtner, Josef Zellmeier, Alexander König u.a. CSU  
Drs. 18/21758**

**Überschießende Regulierung in der EU-Gebäude-Energieeffizienz-Richtlinie (EPBD) verhindern**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung

Berichterstatter: **Hans Friedl**  
Mitberichterstatter: **Uli Henkel**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung und der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen haben den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 54. Sitzung am 17. Mai 2022 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
  - CSU: Zustimmung
  - B90/GRÜ: Ablehnung
  - FREIE WÄHLER: Zustimmung
  - AfD: Zustimmung
  - SPD: Ablehnung
  - FDP: EnthaltungZustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung hat den Antrag in seiner 60. Sitzung am 1. Juni 2022 mitberaten und mit folgendem Stimmresultat:
  - CSU: Zustimmung
  - B90/GRÜ: Ablehnung
  - FREIE WÄHLER: Zustimmung
  - AfD: Zustimmung
  - SPD: Ablehnung
  - FDP: EnthaltungZustimmung empfohlen.

4. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Antrag in seiner 55. Sitzung am 21. Juni 2022 mitberaten und mit folgendem Stimmresultat:
- CSU: Zustimmung
  - B90/GRÜ: Ablehnung
  - FREIE WÄHLER: Zustimmung
  - AfD: Zustimmung
  - SPD: Ablehnung
  - FDP: Enthaltung
- Zustimmung empfohlen.

**Sebastian Körber**  
Vorsitzender



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Hans Friedl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),**

**Jürgen Baumgärtner, Josef Zellmeier, Alexander König, Walter Nussel, Jochen Kohler, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag, Franz Josef Pschierer, Josef Schmid, Angelika Schorer, Thorsten Schwab, Klaus Stöttner, Martin Wagle CSU**

Drs. 18/21758, 18/23255

### **Überschießende Regulierung in der EU-Gebäude-Energieeffizienz-Richtlinie (EPBD) verhindern**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene, insbesondere über den Bundesrat, dafür einzusetzen, dass sich der Bund auf EU-Ebene dafür einsetzt, dass die geplante Novellierung der EU-Gebäude-Energieeffizienz-Richtlinie (EPBD) nicht zu Lasten der Verfügbarkeit von bezahlbarem Wohnraum, dem Neubau von Wohnraum und der Fähigkeiten von Land und Kommunen zur Errichtung neuer Gebäude ausgestaltet wird und diejenigen Regelungen entfallen, die diesen Grundsätzen nicht genügen. Das gilt insbesondere für folgende Regelungen des im Dezember 2021 veröffentlichten Entwurfs:

- Sanierungspflicht für Nichtwohngebäude und Gebäude der öffentlichen Hand bis 2027 (auf Effizienzklasse F) bzw. 2030 (auf Effizienzklasse E)
- Sanierungspflicht für Wohngebäude bis 2030 (auf Effizienzklasse F) bzw. 2033 (auf Effizienzklasse E)
- Pflicht zur Errichtung emissionsfreier Gebäude bei privaten Neubauten ab 2030
- Pflicht zur Errichtung emissionsfreier Gebäude durch die öffentliche Hand ab 2027

Die Präsidentin

I.V.

**Dr. Wolfgang Heubisch**

VI. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Sechster Vizepräsident Dr. Wolfgang Heubisch

**Sechster Vizepräsident Dr. Wolfgang Heubisch:** Ich rufe nun **Tagesordnungspunkt 2** auf:

### **Abstimmung**

**über Europaangelegenheiten und Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)**

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FREIE WÄHLER, CSU-Fraktion, FDP und AfD-Fraktion sowie der fraktionslose Abgeordnete Bayerbach. Gegenstimmen? – Sehe ich keine. Enthaltungen? – Auch nicht. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

## Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Europaangelegenheiten und Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

### Europaangelegenheiten

#### 1. Konsultationsverfahren der Europäischen Union

Binnenmarkt

Schutz von Kindern vor unsicherem Spielzeug und Stärkung des Binnenmarkts – Überarbeitung der Spielzeugrichtlinie

02.03.2022 - 25.05.2022

Drs. 18/21986, 18/23373

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Landtag gibt im Konsultationsverfahren die auf Drs. 18/23373 veröffentlichte Stellungnahme ab.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Die AfD-Fraktion hat beantragt, das Votum „**Zustimmung**“ zugrunde zu legen.

## 2. Konsultationsverfahren der Europäischen Union

## Verkehr

Internationaler Güter- und Personenverkehr –

Steigerung des Anteils des Schienenverkehrs

30.03.2022 - 22.06.2022

Drs. 18/22740, 18/23371

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und  
Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Landtag gibt im Konsultationsverfahren die auf Drs. 18/23371  
veröffentlichte Stellungnahme ab.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die  
Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss  
der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ohne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Die AfD-Fraktion hat beantragt, das Votum „**Zustimmung**“ zugrunde zu  
legen.

## 3. Konsultationsverfahren der Europäischen Union

## Verkehr

Nutzfahrzeuge – Gewicht und Abmessungen (Bewertung)

26.04.2022 - 19.07.2022

Drs. 18/22848, 18/23372

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und  
Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Landtag gibt im Konsultationsverfahren die auf Drs. 18/23372  
veröffentlichte Stellungnahme ab.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die  
Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss  
der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ohne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Die AfD-Fraktion hat beantragt, das Votum „**Zustimmung**“ zugrunde zu  
legen.

4. Antrag der Abgeordneten Dr. Gerhard Hopp, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alex Dorow u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Subsidiarität  
Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Festlegung von Vorschriften für einen Freibetrag zur Reduzierung der steuerlichen Begünstigung von Fremd- gegenüber Eigenkapitalfinanzierungen und für die Begrenzung der Abzugsfähigkeit von Zinsen für Körperschaftsteuerzwecke;  
COM(2022) 216 final  
BR-Drs. 267/22  
Drs. 18/23305, 18/23362

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ohne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH

Die AfD-Fraktion hat beantragt, das Votum „Zustimmung“ zugrunde zu legen.

#### Anträge

5. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Inge Aures, Klaus Adelt u.a. SPD  
Förderung eines Modellprojekts für Car-Sharing-Angebote in ländlichen Regionen  
Drs. 18/4399, 18/23252 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Sebastian Körber, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)  
Maßnahmenpaket zur Baukostensenkung III – Musterbauordnung  
Drs. 18/19878, 18/22446 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>







18. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Kerstin Schreyer, Alexander König, Benjamin Miskowitsch u.a. CSU Bundesweite Verbesserung der Beteiligungsmöglichkeit von KMU an öffentlichen Vergabeverfahren  
Drs. 18/22203, 18/23229 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH

19. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Maximilian Deisenhofer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Berufsschulen als Vorreiter des modernen Lehrens und Lernens – Chancen der Digitalisierung und Erfahrungen aus der Pandemie nutzen  
Drs. 18/22209, 18/23277 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Maximilian Deisenhofer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Berufliche Bildungsangebote für benachteiligte Gruppen stärken  
Drs. 18/22211, 18/23278 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>

21. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Maximilian Deisenhofer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Erneuerungsprozess der Berufsschullehrpläne  
Drs. 18/22214, 18/23279 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH

22. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Maximilian Deisenhofer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Initiative Berufsschullehrkräfte –  
Unterricht für die Fachkräfte von morgen sichern  
Drs. 18/22215, 18/23280 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

23. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Maximilian Deisenhofer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Schule trifft Wirtschaft – Berufsorientierung muss selbstverständlicher  
Bestandteil des Unterrichts werden  
Drs. 18/22217, 18/23281 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

24. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Interreligiösen Dialog fördern und gesellschaftlichen  
Zusammenhalt stärken – Runden Tisch der Religions- und  
Weltanschauungsgemeinschaften in Bayern einrichten  
Drs. 18/22224, 18/23282 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Dr. Gerhard Hopp, Dr. Martin Huber, Josef Zellmeier u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Neue Spielräume aus Corona-Fonds der EU für Stärkung der Grenzregionen einsetzen  
Drs. 18/22376, 18/23231 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ohne

Die FDP-Fraktion hat beantragt, das Votum „Zustimmung“ zugrunde zu legen.

26. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Andreas Winhart, Roland Magerl u.a. und Fraktion (AfD)  
Fachgespräch mit pflegenden Angehörigen  
Drs. 18/22380, 18/23247 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A

27. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Andreas Winhart, Roland Magerl u.a. und Fraktion (AfD)  
Übernahme von Arztpraxen durch Investoren  
Drs. 18/22382, 18/23249 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>





